

Hausordnung

Liebe Gäste,

wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie in unserer Jugendbildungsstätte herzlich willkommen!

Es ist unser Wunsch, Ihnen in unserem Haus möglichst viel Freiheit bei der Gestaltung Ihres Aufenthaltes zu bieten. Freiheit bedeutet aber auch Verantwortung und Rücksichtnahme. Wir bitten Sie deshalb, folgende Hinweise zu beachten:

Der Träger der Jugendbildungsstätte ist das Jugendwerk Robert Baden-Powell Essen e. V. Das Hausrecht hat der Vorstand des Trägers an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übertragen.

Gruppen können nur mit verantwortlicher Leitung die Bildungsstätte nutzen. Die Leitung der Gruppe sorgt für den geregelten Ablauf des Aufenthaltes und hat in vollem Umfang die gesetzliche Aufsichtspflicht. Die Leitung haftet für alle Schäden, die durch die Gruppe verursacht werden und meldet diese dem Hausmeister.

Nach dem Eintreffen Ihrer Gruppe melden Sie sich bitte an. Die MitarbeiterInnen unseres Hauses werden Ihnen dann die entsprechenden Tagungs- und Schlafräume zuweisen.

Wir übergeben Ihnen gerne saubere Räumlichkeiten. Deshalb bitten wir um Ihr Verständnis, falls die Schlafräume am Anreisetag nicht vor 12.00 Uhr belegt werden können. Am Abreisetag bitten wir, die Schlafräume bis 9.30 Uhr zu räumen, damit sie für die kommenden Gäste hergerichtet werden können.

Unser Haus verfügt über zahlreiche Geräte und Medien. Erbitten Sie von MitarbeiterInnen die Materialliste, nach der Sie Geräte, Spiele usw. entleihen können. Für das Ausleihen, den fachgerechten Umgang und die unbeschädigte Rückgabe ist nur die Leitung einer Gruppe zuständig.

Für Ihr Geld und Ihre Wertgegenstände können wir keine Haftung übernehmen. Halten Sie deshalb die Räume (im Erdgeschoß auch die Fenster) geschlossen, wenn Sie sich nicht dort aufhalten. Zimmerschlüssel können bei Bedarf ausgeliehen werden.

Mithilfe

Die Bildungsstätte ist in einigen Bereichen auf die Mithilfe der Nutzer angewiesen:

- Beziehen Sie Ihr Bett mit dem bereitliegenden bzw. mitgebrachten Bettzeug bitte selbst. Am Ende Ihres Aufenthaltes ziehen Sie bitte die Betten ab und legen die Bettwäsche unseres Hauses in die dafür vorgesehenen Säcke auf den Fluren.
- Bringen Sie bitte nach den Mahlzeiten zuerst die Lebensmittel, Schüsseln, Platten, Kannen etc. zurück zur Ausgabestelle (bzw. Lastenaufzug). Danach räumen Sie bitte das benutzte Geschirr zusammen und stellen es auf den Servierwagen (bzw. in den Lastenaufzug).
- Für das Neueindecken der Tische benötigen wir Ihre Mithilfe (pro Mahlzeit 3—4 Personen).
- Zur Reinigung und Sauberkeit: Helfen Sie mit, das Haus ordentlich und sauber zu halten. Verlassen Sie alle Räume, Duschen und WC so, wie Sie sie gerne vorfinden würden. Am Ende Ihres Aufenthalts hinterlassen Sie bitte Schlafräume, Tagungsräume und Flure besenrein. Hierfür werden Besen, Schaufel und Handfeger bereitgestellt.

Zeiten des Hauses

Um einen geregelten Ablauf im Küchenbereich zu gewährleisten, bitten wir Sie, die angegebenen Essenszeiten einzuhalten:

Frühstück	08.30 Uhr
Mittagessen	12.30 Uhr
Kaffee	14.30 Uhr, 15.00 Uhr, 15.30 Uhr (jeweils nach Vereinbarung)
Abendessen	18.30 Uhr (Bei Tagesausflügen mit Lunchpaket gibt es bereits um 18.00 Uhr ein warmes Abendessen.)

Ab 22.00 Uhr sollte niemand in seiner Ruhe gestört werden. Wir denken dabei nicht nur an die Gäste und MitarbeiterInnen unseres Hauses, sondern auch an unsere Nachbarinnen und Nachbarn, mit denen wir auch weiterhin gut auskommen möchten! Wir bitten deshalb, ab 22.00 Uhr im gesamten Haus und Außenbereich laute Geräusche zu vermeiden und in den Tagungsräumen Gespräche und Musik auf Zimmerlautstärke zu reduzieren. Ebenso bitten wir Sie, die Duschen nicht zwischen 22.00 Uhr und 7.00 Uhr zu benutzen.

Aus Sicherheitsgründen muss unser Haus zwischen 22.00 Uhr und 7.00 Uhr verschlossen sein. Hausschlüssel werden nur an die jeweilige Gruppenleitung ausgegeben.

Stil des Hauses

Wir respektieren, dass Sie unter Umständen über den Umgang unter jungen Menschen Ihre eigenen Ansichten haben. Andererseits bitten wir um Verständnis dafür, dass nach unserer Meinung Ruf und Image der Jugendbildungsstätte Don Bosco für MitarbeiterInnen und Gäste Verpflichtung sind. Daher gibt es in unserem Haus folgende Regelungen:

- Es ist für uns selbstverständlich, dass eine nach Geschlechtern getrennte Unterbringung erfolgt.
- Feste feiern ist schön! Allerdings nur so lange, wie die Ruhe und Gesundheit anderer nicht gefährdet wird.
- Das Mitbringen von alkoholischen Getränken ist grundsätzlich verboten. Sie können von uns alkoholfreie und alkoholische Getränke (Bier und Wein) beziehen, wobei wir erwarten, dass die Bestimmungen des Jugendschutzes eingehalten werden.
- Im Haus gilt ein generelles Rauchverbot.

Umweltschutz

Wir sind froh, dass wir unser Haus in einer schönen Umgebung errichten konnten. Helfen Sie mit, dass die Natur schön bleibt, indem Sie folgende Dinge beachten:

- Deponieren Sie Ihre Abfälle in den vorgesehenen Behältern und werfen Sie bitte keinesfalls Abfall auf das Grundstück oder die angrenzenden Waldflächen
- Zur Schonung unserer Umwelt und Rohstoffe bitten wir Sie, folgende Bestandteile getrennt in entsprechenden Behältern zu sammeln: Papier / Glas / „Gelber Sack“ / Restmüll. Bitte benutzen Sie auch im Außenbereich die vorhandenen Aschenbecher.
- Wir bitten darum, dass keine Steine den Abhang heruntergeworfen werden.

- Schonen Sie bitte die Vegetation im Außenbereich und nutzen Sie die vorhandenen Gehwege.
- Wir bitten um einen sorgsamen und sparsamen Umgang mit den im Haus vorhandenen Energiequellen (Strom, Heizung, Wasser).

Technische Hinweise

Für den Aufenthalt im Haus sind Hausschuhe erforderlich! Bitte weisen Sie die KursteilnehmerInnen darauf hin.

Für die Benutzung des Kaminfeuers berechnen wir eine Verbrauchsgebühr je Feuerung. Der Grill steht nach Absprache mit den MitarbeiterInnen zur Verfügung. Für Benutzung und Grillkohle wird ebenfalls eine Verbrauchsgebühr erhoben.

Es steht nur begrenzt Parkraum zur Verfügung. Parken Sie bitte nur hinter der Kirche oder unten am Bahnhof (Parkplätze sind ausgeschildert). Unmittelbar an der Jugendbildungsstätte gibt es keine Wendemöglichkeit.

Fahrpläne für Bus und Bahn hängen im Eingangsbereich der Jugendbildungsstätte aus.

Ankommende Post wird von den MitarbeiterInnen an Sie weiter gegeben. Der nächste Briefkasten ist an der Bushaltestelle Rummenohl.

Spiele und Spielgeräte für drinnen und draußen, Tischtennisschläger, Bälle und Wanderkarten sowie Karten und Informationsmaterialien über die Umgebung können im Haus entliehen werden.

Getränke, Ansichtskarten und Briefmarken (in geringer Stückzahl) können Sie an der Anmeldung kaufen. Die Regelung bei den Getränken erfolgt so, dass die Leitung der Gruppe die Getränke nach Bedarf erhält, die dann vor der Abreise mit den Mitarbeitern des Hauses abgerechnet werden. Das Mitbringen alkoholischer Getränke ist grundsätzlich nicht erlaubt.

Die am Haus gelegene Kirche ermöglicht die Feier jugendgemäßer Gottesdienste und lädt zur Ruhe und Besinnung ein. Für Gottesdienste stellen wir gerne Kontakt zu einem Seelsorger her

Sollten Sie noch Fragen haben oder Hilfe zur Planung und Programmgestaltung Ihres Aufenthaltes benötigen, sind wir Ihnen gerne behilflich.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Hinweisen eine Hilfe geben können, sich selbst und anderen Gästen den Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich zu machen und dass Ihnen der Aufenthalt in unserem Haus in guter Erinnerung bleiben wird.

Der Hausleiter